

31.10. 2018

Vereinbarung zur Zusammenarbeit zwischen der SBB Transportpolizei und der Kantonspolizei Uri

Von PPS

(Bern)(PPS) **Die Transportpolizei der SBB sorgt in Schweizer Bahnhöfen und öffentlichen Verkehrsmitteln verschiedener Schweizer Transportunternehmungen für Sicherheit und Ordnung. Dabei arbeitet sie eng mit den Polizeikörpern und den zuständigen Behörden der Kantone zusammen. Bislang hat die SBB Transportpolizei mit 13 Kantonen Vereinbarungen getroffen, um die Zusammenarbeit verbindlich zu regeln. Aufgrund der bisher positiven Erfahrungen geht nun auch der Kanton Uri mit der SBB Transportpolizei eine Kooperation ein.**

In der Basisvereinbarung ist vertraglich vereinbart, dass bei gemeinsamen Einsätzen und Aktionen die Kantonspolizei Uri die Einsatzleitung übernimmt. Geregelt wird auch der Informationsaustausch, die Amts- und Rechtshilfe, die gegenseitige Unterstützung im Präventionsbereich und die sicherheits- und gerichtspolizeiliche Zusammenarbeit bei der Strafverfolgung.

Zu diesem Zweck haben Reto Pfister, Kommandant der Kantonspolizei Uri, und Anton Emmenegger, Kommandant der SBB Transportpolizei am 30. Oktober 2018 eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Diese soll den Polizistinnen und Polizisten beider Körper Sicherheit vermitteln, indem sie die jeweiligen Kompetenzen klar regelt.

Für eine erfolgreiche Zusammenarbeit wurde der Vertrag den Bedürfnissen des Kantons Uri angepasst. Damit sollen die Effizienz gesteigert und rechtliche Unsicherheiten vermieden werden. Die Weichen für eine erfolgreiche

Zusammenarbeit und offene Kommunikation sind damit gestellt.

Pressekontakt:

SBB AG
Kommunikation
Medienstelle
Hilfikerstrasse 1
3000 Bern 65

Telefon +41 (0)51 220 41 11
press @ sbb.ch / sbb.ch

Kategorie

Auto & Verkehr & Tourismus

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/vereinbarung-zur-zusammenarbeit-der-sbb-transportpolizei-und-der-kantonspolizei-uri>